

Aktiv werden gegen Rechtsextremismus und Rassismus? Viele haben das Bedürfnis etwas gegen Rassismus zu tun, ihnen fehlt aber der Mut oder sie fühlen sich unsicher und hilflos. Dabei kann jedes persönliche Engagement etwas verändern. Es gibt vielfältige Möglich-

lichkeiten aktiv zu werden. Wir stellen an dieser Stelle verschiedene Aktivitäten gegen Rechtsextremismus und Rassismus vor. Mit dieser Vorstellung möchten wir Dir Mut machen ebenfalls aktiv zu werden.

Jede/r kann etwas tun... gegen Rechtsextremismus und Rassismus

Rote Karte gegen Rechts

Sie kleben an Autoscheiben, hängen an Pinwänden, zielen Büroscheiben, man verschickt auf ihnen Grüße an Freunde und Bekannte. Sie sind in Bremen und Norddeutschland fast überall zu finden. Mit der „Roten Karte gegen Rechts“ und der „Bunten Karte für Freiheit, Demokratie und Gerechtigkeit“ setzen immer mehr Menschen ein deutliches Zeichen für Demokratie und gegen Rechtsextremismus. Seit 15 Jahren engagiert sich das LidiceHaus sowohl in der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung als auch in der praktischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Die Themen Rechtsextremismus und Umgang mit dem Nationalsozialismus bilden dabei einen der Schwerpunkte.

Da in Nordwest-Deutschland in den vergangenen Jahren stär-

kere Aktivitäten der rechtsextremen Szene zu beobachten waren, kam die Idee, den Rechtsextremen die Rote Karte zu zeigen. Auf Initiative der pädagogischen Leiterin der Jugendbildungsstätte LidiceHaus, und unterstützt durch den Landespräventionsrat Niedersachsen sowie die Arbeitsstelle Rechtsextremismus und Gewalt (ARUG) in Braunschweig, entstand innerhalb kurzer Zeit die „Rote Karte gegen Rechtsextremismus“ und als positiv besetztes Gegenstück die „Bunten Karten für Freiheit, Demokratie und Gerechtigkeit“, mit denen sich jeder deutlich zum Thema positionieren kann. Seit 2005 sind über 35.500 Karten verteilt worden. Zeitungen, Stadtmagazine sowie Radio Bremen nahmen die Karten-Aktion zum Aufhänger, sich mit dem Thema Rechtsextremismus und Demokratie auseinanderzusetzen. Für eine zweite Auflage wurden schnell weitere Unterstützer gefunden. Zukünftig sind aus dem entstandenen Netzwerk Workshops zum Thema geplant sowie die Einbeziehung von interessierten Jugendlichen zur Konzeption einer möglichen dritten und vierten Auflage der Karten.

www.rote-bunte-karte.de

**ROTE KARTE
GEGEN
RECHTS**

festival gegen Rechts

Seit Herbst 2000 engagieren sich Mannheimer Schüler von 2 Berufsschulen und 6 Gymnasien zusammen aktiv gegen Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit. Dabei liegt der Schwerpunkt ihrer Arbeit darauf, Fremdenfeindlichkeit und Rechtsradikalismus den Nährboden zu entziehen, indem Schüler über rechtsextreme Lügen und Propaganda aufgeklärt werden.

Seit Gründung der Gruppe engagiert sich diese jedes Jahr mit einem Musikfesti-

val gegen Rechts, um ein Zeichen gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus zu setzen. Neben dem musikalischen Programm des monatelang vorbereiteten Events stellt die Gruppe auch Infowände zu verschiedenen Themen wie beispielsweise „Vorurteile gegen Juden“ auf, an denen sich die Festivalbesucher/-innen informieren. In den Umbaupausen werden zudem Theaterstücke aufgeführt, die zum Nachdenken anregen sollen und auffordern, sich aktiv gegen Rechtsextremismus und Diskriminierungen zu engagieren.

www.msgr.de

MUT gegen rechte Gewalt - TSV Ehningen

Im Herbst 2008 regte der stellvertretende Jugendleiter des TSV Ehningen in seinem Jugendausschuss eine rege Diskussion zum Thema „Mut gegen rechte Gewalt“ an. Am Ende stand der Beschluss, als Verein selbst aktiv zu werden und den Kampf gegen rechte Gewalt zu unterstützen.

Das Jugendreferat der Gemeinde Ehningen wurde mit ins Boot geholt und gemeinsam beschlossen, dass die Fußballabteilung des TSV Ehningen ein Trikot der D-Jugend mit dem Logo von „Mut gegen rechte Gewalt“ bedrucken wird. Zusätzlich soll jedes Jahr für alle D-Jugendlichen ein Infoabend stattfinden, in dem sie kindgerecht über das Thema aufgeklärt werden - das Projekt soll nachhaltig alle Jugendlichen durchlaufen.

Ziel des Vereins ist es, bereits Kinder durch geeignete Aufklärung für das Thema zu stärken, um zukünftig „Nein“ sagen und einschreiten zu können, wenn jemand von rechter Gewalt bedroht wird.

Seit dem 1. Juli 2009 tragen die ersten Jugendlichen ihre „Mut gegen rechte Gewalt“- T-Shirts und die ersten Semi-

nare haben stattgefunden.

Das Fazit des Vereins:

Die Jugendlichen werden über das Thema rechte Gewalt informiert und können Antworten geben, wenn sie gefragt werden, was da genau auf ihrem Trikot steht. Wir hoffen, dass die Aufklärung dazu verhilft, Lockrufen aus der rechten Szene zu widerstehen. Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, rechte Gewalt - das alles hat beim TSV Ehningen keinen Platz!

www.tsv-ehningen-fussball.de



Aufkleber und Faltblätter gestalten

Hast Du Dir schon mal genauer die Rückseiten unserer Straßenschilder, Regenrinnen, Laternenpfosten oder öffentlichen Mülleimer angeschaut? Erstaunliches wirst Du dort sehen. Die Aufkleber darauf stehen für alles Mögliche und nicht selten für rechts-extreme und rassistische Werthaltungen. Diesen Haltungen können wir den Raum nehmen, in dem die Aufkleber entfernt oder überklebt werden. Gestalte mit Deiner Gruppe, Deinem Verein Euren eigenen Aufkleber.

Weitere Ideen...

- Öffentliche Vereinswanderung gegen Rechts
- Konzert der Jugendmusikgruppe gegen Rechts
- Jugendfreizeit mit dem Motto „Aktiv gegen Rechts“

Δ Andrea Metz

Bündnis für Demokratie und Toleranz

Das Bündnis für Demokratie und Toleranz prämiert seit 10 Jahren jährlich Projekte, die aktiv für Demokratie und Toleranz eintreten. Teilnehmen können alle, die für lebendige und demokratische Gesellschaft eintreten. Mehr Informationen: www.buendnis-toleranz.de

Links gegen Rechts

www.amadeu-antonio-stiftung.de

Sie unterstützt Initiativen und Projekte gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus.

www.sos-rassismus-nrw.de

Bündnisbüro für Toleranz und Zivilcourage / SOS - Rassismus NRW

www.jugendinfo-gegen-rechts.de

Eine Plattform von Jugendlichen für Jugendliche, die über Rechtsradikalismus informiert, Ansprechpartner benennt, Austausch und Engagement fördert.

www.jugendini-wunsiedel.de

Beispiel für eine Jugendinitiative, die sich aktiv gegen rechte Aufmärsche in ihrer Gemeinde wehrt.

www.mut-gegen-rechte-gewalt.de

Plattform gegen Rechtsextremismus mit Terminen, News, Berichten über aktuelle Aktionen gegen Rechts.

www.rechtgegenrechts.de

Die Seite gibt Rechtshilfe bei Aktionen gegen Rechts.